



Sprachliche Unterstützung von Flüchtlingen

Handreichungen des Europarats

www.coe.int/lang-refugees



Die Handreichungen wurden für Organisationen und insbesondere für Freiwillige, die Flüchtlinge sprachlich unterstützen, entwickelt.

In drei Sektionen bieten die Handreichungen praktische Unterstützung:

➤ **Informationen, die das Bewusstsein für Kultur und Sprachenlernen schärfen**

Die Kommunikation mit Menschen aus anderen Kulturen kann mit Herausforderungen verbunden sein; zudem wird durch die Arbeit mit Flüchtlingen eine Reihe von ethischen Fragen aufgeworfen. Die Handreichungen bieten dafür Hintergrundinformationen und Aktivitäten zur Bewusstmachung. Die Handreichungen befassen sich nicht mit Sprachunterricht, sondern beziehen sich auf sprachliche Unterstützung, d. h. Aktivitäten, die das Ziel verfolgen, durch die Einbindung von Flüchtlingen in sprachliche Interaktionen das Erlernen einer neuen Sprache zu fördern.

➤ **Hinweise, wie man die sprachlichen Bedürfnisse der Flüchtlinge herausfinden kann**

Der Erfolg einer sprachlichen Unterstützung basiert zu einem großen Teil darauf, inwiefern die angebotenen Aktivitäten den Bedürfnissen der Flüchtlinge entsprechen. Die sieben Einheiten dieses Abschnitts sollen dabei helfen, diese Bedürfnisse zu verstehen und Angebote entsprechend zu planen: Es geht darum, die sprachlichen Mittel zu identifizieren, auf die sich die Flüchtlinge in der jeweiligen Gruppe konzentrieren sollten, Situationen, die sie meistern müssen und um kommunikative Funktionen oder Ziele, die sie beherrschen oder erreichen müssen, sowie eine Auswahl an im Alltag nützlichen Wörtern und Wendungen.

➤ **Sprachlernaktivitäten**

Zu den vorgeschlagenen Sprachlernaktivitäten gehören vor allem Szenarios, die helfen, nicht-formale sprachliche Aktivitäten für die Flüchtlinge zu planen. Ein „Szenario“ besteht dabei aus einer Reihe kommunikativer Situationen in einem lebensnahen Kontext, in dem sich die Flüchtlinge mit großer Wahrscheinlichkeit wiederfinden werden. Die Szenarios umfassen hauptsächlich mündliche Interaktionen, es gibt jedoch auch Lese-, Schreib- und Höraktivitäten.

Die Webseite wird gerade vorbereitet und steht ab Mitte November 2017 in den folgenden Sprachen zur Verfügung:

Deutsch Ελληνικά English Français Italiano Nederlands Türkçe

Der in Straßburg (Frankreich) angesiedelte Europarat ist mit 47 Mitgliedstaaten die führende Menschenrechtsorganisation auf dem europäischen Kontinent. Sein Ziel ist es, in dieser Region einen gemeinsamen demokratischen und Rechtsraum zu schaffen, in dem die Achtung der Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sichergestellt sind. Alle Maßnahmen des Europarates stehen im Dienste dieser Werte sowie der fortlaufenden Bestrebungen, soziale Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die Wertschätzung von Vielfalt zu fördern.

Liste der Einheiten

EINFÜHRUNG

1. Der geopolitische Hintergrund von Migration
2. Rechte und rechtlicher Status von Flüchtlingen: einige Informationen und Begriffe
3. Ethische und interkulturelle Fragen, die bei der Arbeit mit Flüchtlingen zu beachten sind
4. Wie man angemessen mit kulturellen Unterschieden umgeht und interkulturelle Kommunikation gestaltet
5. Arabisch: einige Informationen
6. Kurdisch: einige Informationen
7. Persisch: einige Informationen
8. Somali: einige Informationen
9. Was beim Sprachenlernen und bei der Sprachunterstützung bedacht werden sollte
10. Worauf Freiwillige bei der sprachlichen Unterstützung von Flüchtlingen achten sollten
11. Wie Flüchtlinge Sprachen verwenden und lernen
12. Erwachsene Flüchtlinge als selbstständige Lernende einbeziehen
13. Die ersten Wörter und Sätze in einer neuen Sprache erlernen

VORBEREITUNG UND PLANUNG

14. Heterogene Lerngruppen
15. Flüchtlinge mit niedrigem Alphabetisierungsgrad unterstützen
16. Mein Sprachenporträt: Reflexionsübung für Freiwillige
17. Die Schwierigkeiten beim Lesen- und Schreibenlernen in einer neuen Sprache
18. Ein geeignetes Umfeld für die Sprachunterstützung schaffen
19. Das Eis brechen und eine vertrauensvolle Atmosphäre in der Gruppe schaffen
20. Schreibübungen für Anfänger organisieren
21. Einfache Texte für Hör- und Leseaufgaben auswählen und einsetzen
22. Hinweise für die Auswahl von Bildern und Objekten für sprachliche Aktivitäten
23. Die eigene Sprachunterstützung reflektieren
24. Die wichtigsten Bedürfnisse von Flüchtlingen erkennen
25. Herausfinden, was Flüchtlinge bereits auf Deutsch tun können und was sie noch lernen müssen
26. Erste Schritte in der Sprache des Aufnahmelandes
27. Die Sprachenprofile von Flüchtlingen
28. Mehr über die sprachlichen Ressourcen und Fähigkeiten der Flüchtlinge erfahren
29. Was ist beim Sprachenlernen am wichtigsten?? Die Perspektive von Flüchtlingen
30. Herausfinden, in welchen Situationen Flüchtlinge die neue Sprache benutzen müssen
31. Auswahl von Situationen für die Sprachunterstützung: eine Checkliste
32. Auswahl nützlicher kommunikativer Funktionen für Menschen, die eine Sprache neu erlernen: eine Checkliste
33. Nützliche Phrasen für die Alltagskommunikation

AKTIVITÄTEN

34. Hinweise für die Gestaltung eines ersten Treffens mit den Flüchtlingen
35. Ideen zum Erlernen grundlegender Vokabeln: Alltag
36. Grundlegende Vokabeln, um Meinungen und Gefühle auszudrücken
37. Wie man Vokabeln gut lernen kann
38. Mein Sprachenporträt: Reflexionsübung für Flüchtlinge
39. Flüchtlinge bei der Reflexion über ihr Lernverhalten unterstützen
40. Erste soziale Kontakte knüpfen
41. Ein Handy benutzen
42. Apps wie Google Maps verwenden
43. Sich über Sozialleistungen informieren
44. Sich im Gesundheitssystem zurechtfinden
45. Einkaufen: Bekleidung kaufen
46. Einkaufen: Guthaben für ein Handy kaufen
47. Essen: jemanden zum Essen einladen
48. Sich in der Stadt zurechtfinden: die Bücherei im Ort
49. Ausbildungsmöglichkeiten finden
50. Nach einem Job suchen
51. Eine Wohnung suchen
52. Die Angebote von Post und Bank nutzen
53. Schule und Universität
54. Kontakte mit Menschen aus der Nachbarschaft knüpfen
55. Die Fluchtrouten von Flüchtlingen und eine Umgebungskarte zeichnen
56. Aktivitäten zur Sprachunterstützung in der Gemeinde oder dem Bezirk planen
57. Sprache in realen Situationen üben

Die Handreichungen sind im Rahmen des Projektes **Linguistic Integration of Adult Migrants / LIAM** (www.coe.int/lang-migrants) entstanden, mit dem der Europarat Entscheidungsträgern und Praktikern Hilfen bei der Integration von Migrantinnen und Migranten in die Aufnahmegesellschaft anbietet.